

9)

10) s. ebenda AH 131/62

11) s. ebenda AH 161/65

AH 131, 164

## 64

[1667?]

A

INVENTAR "MEINER [BEAT JAKOBS I. ZURLAUBEN] KINDERN<sup>1</sup>  
 EHRBTHEILEN ERSTER EHE VON JHRER MUETER [MARIA BARBARA  
 REDING] SELGEN LAUT H. SCHWEHERS [JOHANN RUDOLF REDING]  
 SELGEN, VERZEICHNUSEN<sup>2</sup>"

---

"Erstens 2 auffgerüste better ohne bedtschafft ...  
 An Kupffer geschir" 29½ lb.  
 "An Ehrinem" 14½ lb.  
 "Möschin geschir ist dass Credentz" 16 7/8 lb.  
 "Zinin geschir" 52 lb.  
 "Tisch Tüecher" 14  
 "Linlachen" 16  
 "Tisch Zwehelin dozedt" 4  
 "Handt Zwehelen" 15  
 "An silber empfangen" 61½ Lot

Nachträglich schrieb Beat Jakob I. Zurlauben am Rande der obstehenden Aufstellung:  
 "N.<sup>a</sup> weilen 6 Kinder so theilt sich alles Jn 6 theil".  
 "NB diss alles theilt sich in 8 theill. darvohn ich ein Kindss theil und **Maria Barbelis** [Zurlauben] seligen, bis uff minem absterben behalte.  
 An Betteren bringt es Jedem den 4ten theil einess behtss

An Kupffer gschir 8<sup>t</sup> theil" 3½ ¼[!] lb.  
 "An Ehrinem nit gar" 2 lb.  
 "An Möschinem" 2 lb.  
 "An Zinnenem" 6½ lb.  
 "An Tischtüchern nit gar" 2 2[?]<sup>3</sup>  
 "An lylachen" 2 2[?]<sup>3</sup>  
 "tischzwehelen halb dozet thut" 6  
 "An handtzwechelen nit gar" 2 2[?]<sup>3</sup>  
 "An Silber nit gar" 7½ Lot

"N.<sup>a</sup> vohn disseren 8 theilen haben meine Kinder Erster ehe widerumb, nach meinem doht 2 theil Ze erben undt in 6 theil Zetheilen".

Nachträglich vermerkte Beat Jakob I. Zurlauben am Rande dieser Zusammenstellung:

"Jtem wil meine 2 theil Cedieren und by 6 theilen verbleiben Lassen".

	Gl.	ss
"Jhress Guedt An Capid tall ist dass ich biss Anhero empfangen Lauth der fr[au] sell. eigener handt. Müntz. gl"	4052	20
"theilt sich Jn 8 theil thut Jedem"	506	20
"Jtem habe ich noch ansprach an mein schweher sell. in allem 1800 gudt gul[den]. gehört Jhnen hier von Zue erfüllung Jhres Capid tals von der Mueter sell. ist alles auff spanische Zallung [- bekanntlich diente Oberstlt. Johann Rudolf Reding 1640 im Regiment von Sebastian Peregrin <b>Zwyer</b> in Mailand/Spanien; noch immer waren nicht alle diesbezüglichen Forderungen beglichen -] <sup>4</sup> gewissen worden. namblichen 1600 fl. 20 [ss] Thuet Müntz gl."	2000	
"Jst nüt daruss worden"	500	
"wie in dem Rodttlen Zu sehen"		
"Jtem gehört mir 200 gul[den] für gehabte unkösten unndt Zinss vohn selbigen spanischen Zallungen Also das ...[?] <sup>5</sup> selbiger 1800 R thuett		
Capitals habe ich uber 200 gl kösten sithero gehabt, mit hin undt hero Reissen Jn unterschiedliche ohrt so wol durch mich als andere uffgeloffen, auch mitt unterschiedlichen pottenlöhnen		
Die beide Töchtern [ <b>Maria Elisabeth</b> Zurlauben und Anna Maria Zurlauben, die 1667 als Schwester <b>Maria Ursula</b> im Kloster Frauenthal die Profess ablegte] habendt Aniezo noch sonderbaher der fr. sell. Kleinodien Zue erben luth verzeichnuss." <sup>6</sup>		
"Jtem an geschmelzten Kleinodien 27¼ [Lot] so der h schwäher seligen geschmelzt so ungfor 200 g R Wehrt sein.		
Die [obgenannte Maria Ursula] Zu frauenthal Jst umb den halben theil des gelts auch allen Kleinodyen undt Jres guotts usskaufft".		
"Meiner Kindern Erster Ehe hus Raht gältet nichts dan Andere Rödel umb die Abtheilung gemacht worden Was selbige Rodel sagen hatt es sein verbliben".		

1) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 864 unter 8.1.

2) s. etwa Zurlaubiana AH 131/61, 61A

3)

4) s. ebenda etwa AH 131/62

5)

6) s. ebenda AH 131/64A

Teils von der Hand von Beat Jakob I. Zurlauben. Dorsualnotizen von ebendemselben - AH 131, 165 und 170

## 64 A

[1667?]

A

INVENTAR<sup>1</sup> DESSEN, WAS [MARIA] ELISABETH ZURLAUBEN UND ANNA MARIA [ZURLAUBEN, WELCHE 1667 ALS SCHWESTER MARIA URSULA IM KLOSTER FRAUENTHAL PROFESS ABLEGT] AN SCHMUCK UND KLEIDERN [VON IHRER MUTTER MARIA BARBARA REDING] ERERBTEN [AUFGEZEICHNET VON DEREN VATER BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

Gehört zu AH 131/64

"Der [Maria] lisabeth hochzytter[in - diese hatte sich am 12. November 1664 mit Peter **Meyenberg**, von Baar, verheiratet -] vohn der frauwen seligen Ring geben 3 ... [?] <sup>2</sup> Amatist  
Jtem hatt das lisabeth noch das rodt C[o]raly halss be[n]dtle sambt der goldtstücken  
Das Anna Marielj ettwan 3 Ring  
Die silbernen gürttel henschen syden strümpff und derglychen haben sy auch genommen  
Jch [Beat Jakob I. Zurlauben] könnte auch den Einen Kindtstheil erben, begehre es aber nit  
hingegen gehört dem Anna Marielj die granaten sambt guldtne Bollen undt granaten Krüz, hingegen hatt es das Rott blawen halsbandt Mit gelt stukhen, und hat das Anna Marielj auch noch 2 Krüz  
Das so man Anhenkht undt glung ghort under alle Kindt<sup>3</sup> - undt habe Jchs theil kaufft, Jst nichts der fr seeligen gewesen"  
"der frauwen sel. hochzeith Armbandt sindt der Closterfrauwen [Maria Ursula Zurlauben] Ann ein Steizen verwendet worden  
hingegen soll Lisabeth die andern geschmaltthierth Armbandt vohnn der gross Muetter [mütterlicherseits Anna Katharina **Tritt von Wilderen**] sel. nemmen".

1) s. auch Zurlaubiana AH 131/65A